

Pferde aktuell



www.landisense-duedingen.ch

Mai 2024

HYPONA - PFERDEFUTTER

Getreide oder getreidefrei

Bei Freizeitpferden oder Pferden, welche lediglich leichte Arbeit verrichten müssen, reicht häufig die Energieabdeckung mit 1.5 bis 2 kg Heu pro 100 kg Körpergewicht und Tag (Achtung: die Mineralstoffabdeckung ist nur mit Heu meistens nicht gewährleistet).

Bei gesunden Pferden mit einem erhöhten Energiebedarf dient Getreide oder ein getreidehaltiges Futtermittel als schmackhafter Energielieferant. Muss das Pferd aus gesundheitlichen Gründen oder leistungsbedingt stärkearm gefüttert werden, können durchaus trotzdem Bestandteile aus der Getreidepflanze gefüttert werden, solange der stärke- und zuckerhaltige Mehlkörper aus der Ration gestrichen wird. Der vitalstoffreiche Getreidekeim oder die rohfaser- und ballaststoffreichen Schalen und Spelzen des Getreides können bedenkenlos eingesetzt werden.

Eine **getreidefreie Fütterung** (=ohne Mehlkörper) empfiehlt sich bei Pferden

mit Getreideunverträglichkeiten, Stoffwechselstörungen im Allgemeinen, EMS, PPID (Cushing), PSSM und bei Neigung zu Hufrehe. Auch bei Pferden mit Magengeschwür erweist sich eine stärke- und zuckerarme Fütterung als vorteilhaft. Nicht zuletzt profitieren besonders leichtfuttrige oder wenig gearbeitete Pferde von einer low-carb-Fütterung.

HYPONA Optimal-Free
St. Hippolyt Equigard (Classic/Müsli)
St. Hippolyt Struktur E getreidefrei
Brandon xl
AGROBS AlpenGrün Müsli/Pellet
AGROBS LeichtGenuss



Landi

SENSE-DÜDINGEN

Genossenschaft

Werte Kundschaft



Der Frühling hat Einzug gehalten, und die meisten Zwei- und Vierbeiner geniessen die wärmeren Temperaturen.

Nach der Winterpause ist auch die

Turniersaison wieder in vollem Gange. Egal ob Sport- oder Freizeitpferd, in diesem PFERDEaktuell finden Sie Tipps, wie Sie Ihren Vierbeiner leistungsgerecht füttern. Themen sind unter anderem die richtige Unterstützung für die Muskulatur und die oft gestellte Frage, ob das Ergänzungsfutter getreidefrei sein sollte oder nicht.

Sind Sie unsicher, welches Produkt für Ihren Liebling geeignet ist?

An unserem Agrar-Standort in Tafers finden Sie ein vielseitiges Pferdesortiment mit Produkten von HYPONA, ST. HIPPOLYT und AGROBS.

Verwöhnen Sie Ihr Pferd mit dem richtigen Futter!

Übrigens, sämtliche Produktinformationen finden Sie ebenfalls unter shop.hypona.ch oder auf der HYPONA-Homepage www.hypona.ch.

Agrar-Center Tafers
Schneuwly Christoph

LANDI Sense-Düdingen

Genossenschaft
Mostereiweg 2
3186 Düdingen
026 492 64 64

Tel.
Mo-Fr
Sa

Agrar Düdingen

026 492 64 67
07.15–12.00 h
13.15–17.00 h

Agrar Tafers

026 494 12 21
08.00–12.00 h
13.30–17.30 h
08.00–12.00 h

LANDI Heitenried

026 495 21 41
07.30–12.00 h
13.15–18.00 h
07.30–12.00 h

PFERDEFUTTER

Wasserbedarf

Der Wasserbedarf variiert von Pferd zu Pferd und liegt zwischen 30 und 60 Litern pro Tag. Je nach Witterungsverhältnissen, Leistung, Ration und Körpergewicht liegt der Bedarf unterschiedlich hoch.

Die Schweissmenge ist wie auch bei uns Menschen abhängig von der Beanspruchung und der geforderten Leistung. Beim Schwitzen verliert der Körper nicht nur Wasser, sondern auch viele Elektrolyte werden ausgeschieden, welche wieder zugefüttert werden müssen.

Stark erhitzte oder beanspruchte Pferde neigen nach grossen Anstrengungen zu hastigem Trinken, was Verdauungs- und Kreislaufprobleme zur Folge haben kann. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, den Pferden erst nach dem Abkühlen des Körpers kleinere Mengen Wasser in regelmässigen Abständen anzubieten.

Pferde brauchen frisches, sauberes Wasser. Die geeignete Wassertemperatur liegt bei 9 bis 12° C. Am besten steht den Pferden durchgehend Wasser zur Verfügung. Die Tränken müssen jedoch regelmässig kontrolliert und gereinigt werden. Gerade in den Sommermonaten ist stark darauf zu achten, damit sich keine Bakterien entwickeln, die dem Pferd und dessen Verdauung schaden.



HYPONA - PFERDEFUTTER

Basics für empfindliche Pferde

Sportpferde erbringen hohe Leistungen und müssen entsprechend gefüttert werden.

Manche Pferde reagieren auf bestimmte Komponenten in der Nahrung jedoch sensibel. Beispielsweise kann Gluten, das Klebereiweiss aus Getreidekörnern, bei Pferden zu Problemen führen. Auch ein zu hohes Angebot an leicht löslichen Kohlenhydraten aus Zucker und Stärke im Futter kann sich bei Pferden mit sensibler Verdauung negativ auf die Gesundheit auswirken. Raufutterreiche Rationen sowie das Reduzieren oder Weglassen der problematischen Futterbestandteile sind unerlässlich.

HYPONA Optimal-Free

Ohne Melasse, ohne ganzes Getreide
Tiefer Stärke- und Zuckergehalt

HYPONA-Sensitive

Gluten- und melassefrei, Stärke- und zuckerarm Rohfaserreich

Brandon xl

Getreide- und melassefrei
Niederglykämisch

St. Hippolyt Struktur E getreidefrei

Stärke- und zuckerreduziert
Wertvolle Kräuterkomponenten

St. Hippolyt RiceLein

Getreide- und melassefrei, Stärke- und zuckerarm, auch bei Stoffwechsel- und Muskelproblemen geeignet (PSSM, PPID etc.)

AGROBS AlpenGrün Pellet

Getreide- und melassefrei
Stärke- und zuckerarm
Ohne Luzerne

AGROBS Luzernecobs

100 % Luzerne, Melassefrei
Essentielle Aminosäuren



Ihr HYPONA-Berater



Simon Lepori
Pferdespezialist
079 300 78 72



ANIfamily

Einstreue exklusiv aus Ihrer LANDI

HYPONA-PFERDEFUTTER

Essentielle Aminosäuren ergänzen

Um das Aufbautraining zu unterstützen, ohne Dickdarm, Leber und Nieren unnötig zu belasten, empfiehlt sich die gezielte Gabe der essentiellen Aminosäuren Methionin, Lysin und Threonin in Form eines Ergänzungsfutters.

Es wird nur Muskelmasse aufgebaut, wenn diese essentiellen Aminosäuren ausreichend in der Ration enthalten sind – ein hoher Proteinanteil alleine reicht nicht aus. Der Vorteil einer gezielten Aminosäuregabe ist nicht nur der Muskelaufbau, sondern es gewährleistet auch, dass das Pferd die notwendigen Eiweissbausteine aufnimmt, ohne die Gesamteiweissmenge der Fütterung zu erhöhen

AGROBS Amino pur

- Bei eiweissarmer, getreidefreier Fütterung
- Im Muskelaufbautraining

HIPPOLYT Gold Medal

Der Muskel-Booster

- Unterstützt die Muskelbildung
- Zur Förderung der Muskelleistung
- Bewährt bei Sport- und Freizeitpferden

WES Bodyguard

Muskelaufbau und Mineralfutter in einem

- Reich an Lysin, Methionin & Threonin
- Hochdosiertes Magnesium, Mangan, Zink und Vitamin E
- Ohne Zusatz von Getreide, Luzerne und Zucker

HYPONA-PFERDEFUTTER

Sportpferde füttern

Die Basis der erfolgreichen Fütterung ist qualitativ hochstehendes Raufutter.

Da der Pferdemagen evolutionsbedingt auf eine dauerhafte Futteraufnahme ausgerichtet ist, sollten dem Pferd mind. 1.5 kg Raufutter / 100 kg Körpergewicht und Tag über mehrere Futtergaben angeboten werden. Dadurch wird nicht nur der Magen geschont, sondern auch für Beschäftigung gesorgt und Langeweile zwischen den Trainingsphasen vermieden. Um den erhöhten Bedarf des Sportpferdes zu decken, müssen zusätzlich passende Ergänzungsfutter verabreicht werden. Das Ergänzungsfutter soll nicht nur mehr Energie und Protein bringen, es soll auch im richtigen Verhältnis zur Gesamtration und in fürs Pferd bestens verdaulicher Form verabreicht werden, um den Stoffwechsel

nicht unnötig zu belasten. Dafür muss das Ergänzungsfutter so gewählt werden, dass pro Tag nicht mehr als 6 kg (max. 200 bis 500 g je 100 kg Körpergewicht und Portion) verfüttert werden müssen. Somit muss einem Pferd mit hohem Energie- und Proteinbedarf ein Futter mit höherer Nährstoffdichte verabreicht werden.

HYPONA-Energy

Hochleistungsfutter für Sportpferde

HYPONA-Optimal

Allroundfutter, auch als Optimal-Fit (haferfrei) oder Optimal-Zero (hafer- & melassefrei) erhältlich

HIPPOLYT Struktur Energetikum

Vitalbalancer der Extraklasse

ST. HIPPOLYT Int. Sports Champions Claim

Energieresiches Sportmüsli mit natürlichem Vitamin E

BRANDON xp

Für erhöhte Leistungsanforderung

AGROBS HaferWiese Sportmüsli

Reich an umsetzbarer Energie und beste Verträglichkeit



HYPONA - PFERDEFUTTER

Nerven

Pferde sind sensible Herdentiere, welche in der freien Wildbahn davon profitieren, dass sie mithilfe ihrer hochentwickelten Sinnesorgane Gefahren äusserst schnell erkennen und daraufhin fliehen können.

Dass unsere domestizierten Hauspferde die Eigenschaften als Fluchttier nie völlig abgelegt haben, stellt den Umgang mit ihnen vor so einige Herausforderungen. Hat das Pferd eine angespannte Muskulatur und wird dadurch jegliche Art von Arbeit unmöglich, so kann eine angepasste Ergänzungsfütterung die Lösung sein.

Wichtige fütterungsbedingte Faktoren, um Stress zu vermeiden:

Genügend Raufutter anbieten (1.5 bis 2 kg pro 100 kg Körpergewicht und Tag, Fresspausen von > 4 Stunden vermeiden)

• **Optimale Kraftfuttermengen**

(der zu erbringenden Leistung des Pferdes angepasst)

• **Nährstoffmängel vermeiden**

HYPONA-Easy

Bei Stress und Nervosität, mit Magnesium und Tryptophan

ST. HIPPOLYT Equilizer

Bei erhöhter nervlicher Anspannung und Temperamentsproblemen

ST. HIPPOLYT Magnesium B12

Bei stressanfälligen Pferden zur Steigerung der nervlichen Belastbarkeit

ST. HIPPOLYT Makor

Bei Verspannungen, Wetterfähigkeit und zum Ausgleich erhöhten Nährstoffbedarfs

ST. HIPPOLYT Anti-Stress Kräuterpellets

Zur Stressminderung bei Stallwechsel und während Boxenruhe, zum Ausgleich von erhöhtem Magnesiumbedarf in Stresssituationen.

ST. HIPPOLYT WES NoStress

Hocheffizientes Magnesium, Vitamin B12 und Kräuterkomponenten für Muskel- und Nervenfunktion à bei Transporten, Stallwechsel, Turnier



LANDOR

Düngung der Pferdeweide

Empfehlungen

- Bodenprobe zwischen Herbst und Frühjahr nehmen und nötige Düngung bestimmen
- Nährstoffentzug durch den Verbiss mit regelmässigen Düngerstreuungen kompensieren.
- Gezielte Düngung ermöglicht «Bestandeslenkung» (Gräser – Kräuter)
- Neben den Hauptnährelementen Phosphor, Kalium, Calcium, Magnesium und Schwefel beachten.
- Für Pferdeweiden wird pH-Wert 6.5 bis 7.2 empfohlen
- Gezielte Düngung verhilft zu einer geschlossenen Grasnarbe.

Düngevorschlag

Monat	kg/ha	Dünger
März	300	Perlka-Kalkstickstoff
Mai	200	Nitroplus
Juni-Juli	300	Perlka-Kalkstickstoff
Okt	400	Mg-Dolomit

Kalkdüngung

Jedes Jahr gehen dem Boden durch Auswaschung und Neutralisation 400–600 kg CaO/ha verloren. Es empfiehlt sich einmal pro Jahr eine Erhaltungskalkung mit 400 kg/ha Dolomitenkalk durchzuführen.

Hygiene im Stall

Hasolit Kombi (granulierter und staubarmer Meeresalgenkalk) zum Streuen im Stall: Das Granulat fällt zwischen das Stroh auf den Boden und absorbiert dort die Feuchtigkeit.

Weitere Infos in der LANDI oder beim LANDOR Beratungsdienst:

0800 80 99 60

